Reflex

Branchenprojekt recyclinggerechte Lebensmittelverpackungsfolien

Programm / Ausschreibung	FinVn 22/23, IWI, Basisprogramm Ausschreibung 2023	**Status**	abgeschlossen
Projektstart	01.01.2023	**Projektende**	31.12.2023
Zeitraum	2023 - 2023	**Projektlaufzeit**	12 Monate
Keywords			

Projektbeschreibung

Die Packforce GmbH reicht das Branchenprojekt Reflex ein. Das OFI wie auch die FH Campus Wien agieren als wissenschaftliche Partner*innen. Der Projektbereich der flexiblen Lebensmittelverpackungen ist großen Herausforderungen gegenübergestellt. Durch das EU-Kreislaufwirtschaftspaket und die europäische Strategie für Kunststoffe in der Kreislaufwirtschaft stehen vor allem Verpackungsherstellungsbetriebe und Lebensmittelunternehmen unter Innovationsdruck: Kunststoffverpackungen müssen nachhaltig und recyclinggerecht gestaltet sein (circular design), Handelsunternehmen und Markenartikler*innen haben sich verpflichtet zukünftig ausschließlich recyclinggerechte Verpackungen aus Kunststoff einzusetzen, Recyclingquoten für Kunststoffverpackungen müssen erhöht werden, die Tarife für die Lizenzierung von Verpackungen werden in Zukunft nach ökologischen Kriterien gestaffelt und die Sammlung von Kunststoffabfällen ist nicht für die angestrebten Mengen an qualitätsvollem Rezyklat ausgerichtet. Diese Ansprüche an die Branche sind für einzelne Betriebe kaum lösbar. Für viele Lebensmittel sind noch keine zufriedenstellenden Lösungen für flexible Kunststoffverpackungen am Markt, die alle Anforderungen der Kreislaufwirtschaft erfüllen.
Flexible Verpackungen (10 Gewichtsprozent des Verpackungsmarktes aber eines der größten Marktsegmente) sind oft ökologisch nachhaltig (im Sinne eines geringen Ressourcenverbrauchs) aber trotzdem nicht recyclinggerecht: Mehrere unterschiedliche Materialschichten erlauben optimierten Lebensmittelschutz bei geringstem Verpackungseinsatz. Der Schutz des Lebensmittels steht an erster Stelle – dem ökologischen Rucksack entsprechend (hierin liegen die wesentlichen Ressourceninputs über den Lebenszyklus betrachtet). Die ökologische Nachhaltigkeit des gesamten Verpackungssystems (Lebensmittelschutz, geringster Materialeinsatz und damit geringes Verpackungsgewicht) beizubehalten und die nicht recyclingfähigen Materialkombinationen in Richtung Recyclingfähigkeit weiterzuentwickeln ist eine große interdisziplinäre Herausforderung.
Aktuell liegt die Recyclingquote für Kunststoffverpackungen erst bei 32%. Angestrebt werden bis 2025 50%. Jedes Verpackungssystem muss bis 2030 recyclinggerecht gestaltet sein.
Dazu werden im Projekt recyclingfähige Barrierefolien über Beschichtungslösungen entwickelt, die durch Integration moderner Labellingtechnologie die Sortierung und damit auch Weiterverarbeitung zu Sekundärmaterial erlauben. Im Abgleich mit den Anforderungen der gesamten Wertschöpfungskette wird der Kreislauf für flexible Barrierefolien geschlossen.

Projektpartner

- Packforce GmbH